

Über Bäume und ihre Wurzeln

Wiedersehen 30 Jahre nach dem Abitur

Nach zirka einem Jahr der Vorbereitung waren die Spannung und die Vorfreude riesig. Dank der neuen Medien hatten wir die meisten ehemaligen Mitschüler über diverse Kontaktportale im Internet, per E-Mail, aber auch durch gute alte Telefonanrufe wiedergefunden. Schon im Vorfeld hatten sich WhatsApp-Gruppen gebildet, alte und neue Kontakte lebten wieder auf.

Aus den beiden ehemaligen Schulen, dem Mädchengymnasium an der Löh und dem humanistischen Jungengymnasium in Viersen, trafen sich etwa 100 Schüler zu unserem Treffen in der „Windmühle“ in Viersen. Viele kamen aus Viersen und Umgebung, manche aus den verschiedenen Ecken Deutschlands und andere aus dem Ausland in die alte Heimat angereist.

Die aufgeregte Begrüßung war ein großes „Hallo“ mit fragendem Blick („Wer bist Du nochmal?“) und wurde nach der schnellen Klärung des Namens und der wiederholten Bekenntnis „Du hast Dich ja gar nicht verändert!“ sofort zu einem offenen, herzlichen und freudigen Beisammensein. Wir alle sind nun etwa reife 50 Jahre alt und erste Jobsuche, Hochzeiten, Kinder, Scheidungen und ähnliche Lebenserfahrungen sind schon weitgehend Alltag geworden. Daher konnten alle sehr entspannt und interessiert zuhören, was die Mitschüler zu erzählen haben. Gespräche mit alten Bekannten und neue Kontakte zu Leuten, mit denen man früher weniger Kontakt hatte, bestimmten den Abend. Alte Fotos und Videos vor allem der „Jungs“ sorgten für selbstironische Heiterkeit. Alle schwelgten in alten Erinnerungen an gute und schlechte Zeiten. Ein lautes Gewusel voller Herz, Wiedersehensfreude und Anregungen.

Und es war besonders schön, dass nach so vielen Jahren auch noch einige Lehrer dabei waren: Frau Dr. Kawohl, Frau Nass, Herr Kox, Herr Korischem, Herr Buttler und Herr Klaus riefen allseits Erstaunen darüber hervor, dass sie sich noch an so viele Schüler, deren Entwicklung und Aktionen aus der Schulzeit erinnern.

Für die gute Stimmung sorgte nicht zuletzt Ralf Ilgner, der auch noch gute Musik aufgelegt hat, sodass jeder in seinem Stil tanzen konnte. Die Party endete am frühen Morgen, nachdem viele Adressen, Telefonnummern und E-Mails ausgetauscht wurden. Ein Wiedersehen spätestens nach 5 Jahren ist versprochen!

30 Jahre nach dem Abitur sind wir alle schrulliger, schwerer, schwabbliger, aber auch schöner, schlauer und schneidiger geworden, das lässt sich wohl nicht vermeiden. Jeder hat seine Geschichte, jeder trägt sein Päckchen, die Jahresringe um die Bäume sind deutlich mehr geworden. Aber als ich um 4 Uhr am Morgen auf dem Weg nach Hause war, ging mir dies durch den Kopf: Wichtig scheint zu sein, dass wir unsere tiefen Wurzeln wieder einmal erkannt und gefunden haben.

Und wer nun noch ganz viele Bilder von dieser tollen Feier genießen möchte, kann auf diesen Server zugreifen:

Serveradresse:	http://gitmans.com/Abi85/
Zugangsdaten:	
	User: HumaLoeh!85
	Pwd: t7H.2dW#

24. Oktober 2015, Martina Panzer